

Volkswagen-Konzern steigert Auslieferungen

Der Volkswagen-Konzern hat seine Auslieferungen im Einzelmonat Mai auf 871 500 Fahrzeuge (+1,6%) gesteigert. Bis Ende Mai wurden insgesamt 4,2 Millionen Einheiten (+0,8%) ausgeliefert. Das Wachstum weltweit variiert allerdings nach wie vor stark zwischen den Regionen. In Europa hat der Konzern im Monat Mai 369 500 Fahrzeuge (+4,6%) an Kunden ausgeliefert. Der westeuropäische Markt hat sich positiv entwickelt (+3,4 %), die Impulse hierfür kamen vor allem aus dem Heimatmarkt Deutschland (+2,6 %), Frankreich und Italien. Die zentral- und osteuropäischen Märkte verzeichneten ein starkes Wachstum von 11,7 Prozent. Im Mai sind in Russland 13 200 Fahrzeuge (+7,5%) an Kunden übergeben worden.

In der Region Nordamerika verkaufte der Volkswagen-Konzern bis Ende Mai 367 200 Fahrzeuge (-1%). Während Audi und Porsche in dieser Region ein deutliches Wachstum verzeichneten, waren die Auslieferungen der Marke Volkswagen rückläufig. In der Region Südamerika wurden im Mai 38 100 Fahrzeuge an Kunden übergeben (-20,4 %).

In der Region Asien-Pazifik konnte der Volkswagen-Konzern im Mai 341 600 Fahrzeuge (+4,1%) an Kunden übergeben. Die Impulse hierfür kamen aus China (+4,9 Prozent) und Japan. Bis Ende Mai sind in der Region Asien-Pazifik 1 708 400 Fahrzeuge (+3,3%) verkauft worden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Fahnen der Konzernmarken vor dem Verwaltungshochhaus am VW-Stammsitz Wolfsburg.
